



29.05.2019 - 11:05 Uhr

SHELL REPORT: Die Flotten von morgen



Hamburg (ots) -

Das Energieunternehmen Shell hat 750 Flottenmanager aus Deutschland, den Niederlanden, Polen und Großbritannien befragt*, um in Kombination mit eigenen Erkenntnissen Trends im Bereich Fuhrparkmanagement aufzuzeigen. Der daraus entstandene Report "Zukunft der Flotten" enthält viele Informationen, die Unternehmen dabei helfen, den bevorstehenden Wandel zu bewältigen und die damit einhergehenden Chancen optimal zu nutzen.

- 53 Prozent der Flottenmanager erwarten innerhalb der nächsten fünf Jahre den Umstieg auf neue Kraftstoffarten
- 48 Prozent sehen eine der größten Herausforderungen in der Einführung neuer Technologien
- 64 Prozent würden Elektro- oder Hybridantriebe wählen, wenn sie freie Hand hätten

"Das Tempo des Wandels in der kommerziellen Flotte beschleunigt sich rasch und die Branche wird sich in den nächsten 20 Jahren radikal verändern", sagte Katya Atanasova, Vize Presidentin, Shell Fleet Solutions. "Alternative Kraftstoffe, Datenanalysen, Automatisierung und breitere Konnektivität sind die Zukunft. Sie erfordern neue Geschäftsmodelle, Fähigkeiten und Partnerschaften zwischen Flottenbetreibern, Herstellern, Energie- und Technologieanbietern sowie Start-ups." Bedingt durch diese weitreichenden Veränderungen, wächst der Druck in

den Unternehmen, zeitnah auf alternative Kraftstoffe und neue Antriebe umzusteigen, um Grenzwerte einzuhalten und Emissionen zu verringern. Mehr als ein Drittel der befragten Fuhrparkmanager hält diesen Umstieg für unverzichtbar, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

Doch obwohl alternative Kraftstoffe, neue Antriebsarten und innovative Technologien Topthema sind, erfolgt der Umstieg nach wie vor langsam. Beinahe jeder zweite Flottenmanager empfindet es als schwierig, aktuelle Entwicklungen im Auge zu behalten. 25 Prozent berichten von Widerständen der Führungskräfte oder Fahrer gegen Veränderungen. Es zeigt sich somit eine Diskrepanz zwischen dem Optimismus angesichts des Wandels in der Branche und der tatsächlichen Bereitschaft, das eigene Potenzial auszuschöpfen. Um diese Hürde zu bewältigen, müssen sowohl Unternehmer als auch Fuhrparkmanager Mut, Flexibilität und Neugierde aufbringen, um auf das gemeinsame Ziel einer zukunftsfähigen Flotte hinzuarbeiten.

Um diesen Weg nicht allein gehen zu müssen, können Flottenmanager auf externes Wissen zurückgreifen. Shell Fleet Solutions bietet Flottenmanagern die Produkte, Dienstleistungen und Expertise, die sie für erfolgreiches Arbeiten brauchen. Die Shell Spezialisten sind Branchenexperten, die im Transportsektor hervorragend vernetzt sind. Sie können Fuhrparkmanagern ein Verständnis davon vermitteln, wie sie exakt den richtigen Mix neuer Kraftstoffe und Technologien in ihre Flotten integrieren, um optimale Ergebnisse zu erzielen. Rainer Klöpfer, Geschäftsführer euroShell Deutschland GmbH & Co. KG: "Die Mobilität der Zukunft hat bereits begonnen und äußert sich in mobilen Bezahlmethoden, vernetzten Systemen in Fahrzeugen oder datengetriebenen Anwendungen. Um den Anschluss nicht zu verpassen und im Markt vorn mitzuspielen sind starke Partner unerlässlich. Wer zu den Gewinnern gehören möchte, muss jetzt mit den Vorbereitungen beginnen."

*Shell Thought Leadership Study of Fleet Managers in Europe, 2017

Kontakt:

Shell Deutschland Oil GmbH
Cornelia Wolber
+49 (0)40 6324 5290
shellpresse@shell.com

Medieninhalte



Shell Report "Zukunft der Flotten". Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/53326 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "ots/Shell Deutschland Oil GmbH"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005177/100828658> abgerufen werden.